

Notengebung und Anwalt

Beitrag von „Weber“ vom 3. Oktober 2018 15:45

Mit dem Anwalt ist mir noch keiner angekommen...da blieb es bislang bei den Frustaussagen ala "Aber das ist doch ein Bewerbungszeugnis" oder "Sie verbauen mir meine Zukunft". Die Noten haben sich natürlich nicht geändert...ein Widerspruch hätte die gleichen Erfolgsaussichten.

Wobei bei Taff letztens ein Bericht über die Zunahme der Widersprüche bzgl. vergebener Zeugnisnoten zu sehen war. In diesem hat eine Lehrerin (anonymisiert) zugegeben, dass Sie nachträglich die Kopfnote zum besseren geändert hat um sich den Stress zu ersparen. Dafür hatte ich nun überhaupt kein Verständnis, da die Note nicht einmal das Unterrichtsfach betraf.